

121 - Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung

Sollen die Vergabeunterlagen auf der Vergabeplattform unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können?

Ja
 Nein

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name: Staatliche Rhein-Neckar-Hafengesellschaft Mannheim mbH
Straße: Rheinvorlandstraße 5
Postleitzahl: 68159
Ort: Mannheim
Telefon: +49 621-292-2166
Fax: +49 621-292-3167
E-Mail: info@hafen-mannheim.de
Internet: www.hafen-mannheim.de

b)

Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung
Vergabenummer: HGM-19-0029

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Es werden elektronische Angebote akzeptiert

ohne elektronische Signatur (Textform)
 mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel
 mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel

.....
.....
.....

kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

Art des Auftrags:

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Güterhallenstraße 12, Handelshafen Mannheim

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Art der Leistung:

Maler- und Tapezierarbeiten

Umfang der Leistung:

1. Malerarbeiten innen
 - Nachträgliche Sonderverspachtelung
 - Deckenflächen ca. 780 m²:
Grundierung, Verklebung mit Zellstoff-Vlies Light und Innenanstrich mit Dispersionsfarbe
 - Wandflächen ca. 2020 m² sowie Fensterlaibungen ca. 225 lfm:
Untergrund prüfen, Vorkleistern und Tapezieren mit Raufaser auf Mauerwerk und Gipsplattenwänden, Innenanstrich mit Dispersionsfarbe
 - Wandflächen ca. 85 m² sowie Fensterlaibungen ca. 25 lfm:
Untergrund prüfen, Grundierung auf Silicatbasis, Calciumsilicatbeschichtung, Innenanstrich mit Silikat-Innenfarbe
2. Malerarbeiten aussen
 - Wandflächen ca. 30 m² sowie Fensterlaibungen ca. 28 lfm:
Untergrund prüfen, Flächen säubern, Anstrich mit Silicon-Fassadenfarbe.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage:

.....

.....

Zweck des Auftrags:

.....

.....

h) Aufteilung in Lose

Vergabe nach Losen: Ja
 Nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 18.11.2019

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.01.2020

weitere Fristen:

.....

j) Nebenangebote

Nebenangebote sind zugelassen
 nicht zugelassen

k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt

Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabeunterlagen in Papierform (inkl. CD): 26.62 Euro inkl. MwSt.

Die Unterlagen können nach kostenfreier Registrierung und Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats unter vergabeunterlagen.vergabe24.de mit Angabe der VergabeunterlagenID ###GEWERKID### als Poststück angefordert werden.

Vergabeunterlagen per Download: 0.00 Euro inkl. MwSt. Die Unterlagen können nach Abschluss einer kostenpflichtigen Zugangsvereinbarung unter www.Vergabe24.de eingesehen und heruntergeladen werden.

Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.

Sie können angefordert werden unter

Offizielle Bezeichnung: Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH

Straße: Breitscheidstraße 69

Postleitzahl: 70176

Stadt/Ort: Stuttgart

Land: Deutschland

Tel. +49 71166601-555

Online-Plattform: www.Vergabe24.de

n) Ablauf der Angebotsfrist

Datum: 18.09.2019 10:00

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind

Vergabestelle, siehe a) Ja
 Nein

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

q)

Eröffnungstermin: 18.09.2019 10:00

Ort: Staatliche Rhein-Neckar-Hafengesellschaft Mannheim mbH
Rheinvorlandstraße 5
68159 Mannheim
Deutschland

Zimmer: 1208

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren bevollmächtigten Vertreter

r) Geforderte Sicherheiten

Sicherheiten: s. Vergabeunterlagen

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

.....

.....

.....

t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

.....

.....

.....

u) Nachweise zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von

Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 'Eigenerklärungen zur Eignung' ist erhältlich:

Siehe Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

.....

v)

Ablauf der Bindefrist:

18.10.2019

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
 Bezeichnung:

Ministerium für Finanzen Baden-Württemberg

Postanschrift:

Schloßplatz 4

Postleitzahl:

70173

Ort:

Stuttgart